

In dieser Sache

Werner Höfer im „Internationalen Frühschoppen“ vom 28. 10. 1962

Und nun noch schnell ein Wort in fast eigener Sache: Es gibt seit gestern ein Ereignis, das die Phantasie und die Diskussionsfreudigkeit in diesem Lande und in anderen Ländern sehr angeregt hat, es geht darum, daß die Sicherheitsorgane in der Bundesrepublik einem publizistischen Organ, nun ja, nun ja, sehr lebhaft und handfeste Schwierigkeiten bereitet haben.



Höfer

Ich bin weit davon entfernt, in dieses Verfahren einzugreifen, ich will mich nicht auch landesverräterischen Verdächtigungen aussetzen, aber es gibt die Kameraderie der Soldaten, es gibt die Solidarität der Journalisten; man wird doch wohl fragen müssen, ob es drei Wochen dauern mußte, bis man entdeckte, daß hier Bedenkliches publiziert worden ist. Man wird auch fragen müssen, ob man gegenüber der anderen Seite, die mit ins Spiel gebracht worden ist, ebenso drastisch, ebenso entschieden vorgegangen ist.

Wenn es hier schon um Freiheit und Sicherheit geht, wäre es schade, wenn durch diesen bisher einmaligen Fall in der jungen Geschichte der Bundesrepublik eben diese Freiheit, auf die Presse angewandt, in Frage gestellt werden könnte. Es sollte sehr schnell dafür gesorgt werden, daß auch der letzte Makel von merkwürdigen Überlegungen oder von naheliegenden Spekulationen durch eine Preisgabe der gesamten Wahrheit getilgt würde.

Das nur in dieser Sache, und ich denke in diesem Augenblick an einen Kollegen, der vor einiger Zeit auch hier einmal gesessen hat, der ausgerechnet in Spanien vom starken Arm der deutschen Sicherheitsorgane noch gefaßt worden ist. Soweit reicht der deutsche Arm, wenn es um Sicherheit in dieser sehr speziellen Sache geht. Aber mit dieser Überlegung in ziemlich eigener Sache sollten wir uns für heute verabschieden.

Denn — Untersuchung hin und her, Landesverrat ist ein schwerer Vorwurf, das muß geklärt werden — der Apparat muß trotzdem weiterlaufen, solange der Mann nicht verurteilt ist.“

Von einer Verstärkung war am Montag nichts zu merken, am Dienstag nicht und nicht am Mittwoch. Ob sie eingetroffen ist oder nicht — die Räume blieben versperrt. Das Nachrichten-Magazin DER SPIEGEL blieb, von Amts wegen, lahmgelegt.

Wie dieser Sachverhalt zu beurteilen ist, formuliert Gerhard F. Cramer, der selbst Generalstaatsanwalt gewesen ist und

Zwei neue Bücher bei LIST
die Staub aufwirbeln werden

LUDWIG MARCUSE

obszön

Geschichte
einer Entrüstung

Ein Vierteljahrtausend Felgenblatt

408 Seiten. Ganzleinen DM 18,80

In seiner Streitschrift packt Marcuse mit einer konzentrierten Geschichte des Sexus ein heißes Eisen an. Strelbar wie eh und je läßt der Autor auf keiner Seite im unklaren, was er von der Entrüstung über die Freude am Geschlecht hält.

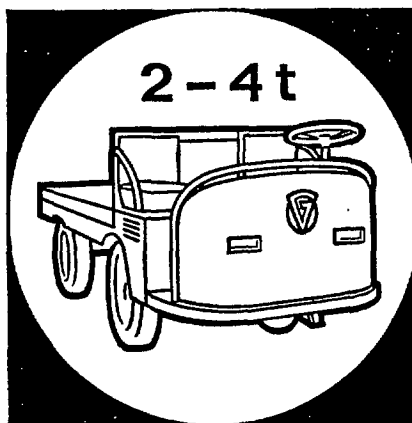
OLIVER HASSENCAMP

Das Recht auf den andern

318 Seiten. Ganzleinen DM 14,80

Hassencamps Roman eines Rufmords ist der Sittenspiegel eines Deutschlands, das leider nicht erfunden ist.

Bestellungen (mit Altersangabe) werden in der Reihenfolge des Eingangs ausgeführt vom Stuttgarter Buchdienst, 7 Stuttgart 1, Postfach 783.



**GÜLDNER
HYDROCAR**



fährt stufenlos
bei kleinen Kosten

1022

Schreiben Sie nach Aschaffenburg



**FRANKFURT
MANCHESTER
DUBLIN**

OHNE UMSTEIGEN



AER LINGUS

IRISH INTERNATIONAL AIRLINES

neu

**Hämorrhoiden
schmerzlos
schrumpfen**

Kein Jucken, kein Brennen,
keine Schmerzen mehr.
Die Hämorrhoiden werden
kleiner und kleiner und
verschwinden.

Beugen Sie Komplikationen
vor! Beginnen Sie Ihre
VARITAN-Kur noch heute!
VARITAN-Zäpfchen oder
Salbe in allen Apotheken.
DM 3,40

Hämorrhoidal-Beschwerden
sind weitverbreitet —

Varitan hilft

